

### Reglement 2009

- Ziel ist es pro Team möglichst viele Arten in 24h zu entdecken.
- Ein Team besteht aus **mindestens zwei**, besser drei **Teilnehmern**. Mehr als vier Teilnehmer haben sich in der Praxis nicht bewährt.
- Das Rennen startet am jeweils zum angegebenen Termin um **15:00** MESZ und endet am nächsten Tag um **15:00** MESZ. Es gelten nur Beobachtungen, die in den oben genannten 24 Stunden gemacht wurden.
- Die Teams können an jedem beliebigen Ort im Österreich starten. Jedes Team bewegt sich nur in einem Bundesland.
- Die Ergebnisbögen müssen bis spätestens **Dienstag, 19. MAI 2009 12.00** per [Email](#) oder Fax an die Organisatoren (bird.at bzw. [BirdLife Österreich](#)) einlangen.
- Die Mehrzahl der Mitglieder eines Teams muss denselben Vogel **eindeutig** gesehen oder gehört haben, um den Vogel zu zählen. Das Team bleibt daher am besten immer zusammen
- Es gelten nur lebende Vögel, keine Straßenverkehrstopfer, etc.
- Optische wie akustische Beobachtungen gelten gleichermaßen - indirekte Nachweise (Spuren, Nester, etc.) gelten nicht - sollen aber ggf. notiert werden.
- Es dürfen keine Klangattrappen verwendet werden!
- Die Anreise zum Startpunkt kann mit dem Auto erfolgen, darf jedoch nicht während der Veranstaltung verwendet werden, erst wieder zur Abfahrt.
- Fortbewegungsmittel während des Bewerbes sind ausnahmslos öffentliche Verkehrsmittel (Bus, Bahn u. Boot) und Fortbewegungsmittel, die mit eigener Muskelkraft betrieben werden (Fahrrad, Tretroller, Inline-Skates, Skateboard, ...) und eventuell mittels Reittieren (Pferde, Kutschen)
- Es gilt - vor allem in Waldgebieten - ausdrücklich das **Wegegebot** - bei Nichteinhaltung droht eine Disqualifizierung und natürlich sind alle örtlichen Gebote und geltende Gesetze einzuhalten!
- **WICHTIG**: Jeder Teilnehmer ist auf **eigene Gefahr** und Verantwortung unterwegs.
- Private Gärten und Grundstücke dürfen nur mit Genehmigung des Grundeigentümers betreten werden! Auf Friedhöfen ist die öffentliche Ruhe nicht zu stören.
- Der **Schutz der Arten** und Lebensräume sowie Wahrung der Privatsphäre der Anrainer haben oberste **Priorität!!!**
- Jeder kann mit einem Zweiten teilnehmen. So können wir in den 24 Stunden möglichst viele Vogelarten zählen.